

[8541.] **Erklärung.**

Die Unterzeichneten finden sich zu der bestimmten Erklärung veranlaßt:
"daß sie die neue Rechnung 1849 mit keiner Handlung eröffnen werden, welche nicht bis spätestens 31. December d. J. das Conto 1847 vollständig saldiert hat."
Leipzig, 8. December 1848.

**F. A. Brockhaus.
Brockhaus & Avenarius.**

[8542.] 143 Handlungen haben es, trotz mehrfacher Erinnerungen, noch nicht für nöthig gehalten, die vorjährige und theilweise auch noch frühere Rechnung zu saldiren!

Um meinen eigenen Verpflichtungen, wie ich's gewohnt bin, auch in den gegenwärtig so gedrückten Zeitverhältnissen vollständig nachkommen zu können, muß ich nochmals dringend um endliche Saldirung bitten. Wer dieser Aufforderung bis Ende dieses Jahres nicht Folge geleistet hat, wird auf meiner Auslieferungsliste gestrichen!

Reiße, den 11. Decbr. 1848.
Theodor Hennings.

[8543.] **Als Manuscript zu betrachten.**

Buchhandlung von Ludwig Stahel in Würzburg betreffend.

Bereits habe ich sämmtl. Herren Kollegen mittelst dieses Blattes, das Ableben des Herrn Ludwig Stahel dahier, sowie den Uebergang des Geschäftes des Seligen in meine Hände, angezeigt. — Bei Uebernahme der sämmtlichen Papiere finde ich nun, daß ein Theil der Rechnungsauszüge und Abschlüsse pr. 1847 unerledigt liegen blieb, indem der Verlebte seit drei Vierteljahren an einem hartnäckigen Brustübel leidend, von Woche zu Woche Besserung erwartete, und sich diesen Theil der Arbeit selbst vorbehielt. Eine Besserung trat jedoch leider nicht ein, im Gegentheil verschlimmerte sich die Krankheit, so daß der Verlebte seit Monaten vor seinem Tode gar wenig mehr arbeiten konnte.

Wiederholte Bitte

doch weder Beiträge noch Inserate ohne Nennung des Namens einzusenden, indem dieselben unberücksichtigt bei Seite gelegt werden müssen.
Die Redaction.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchs. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — „Auf alte Rechnung!“ — Verbreitung der Literatur durch Cataloge. — Ein Wort für unsere hilfbedürftigen Kollegen. — Neuigl. der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt No. 8439 — 8545. — Wiederholte Bitte der Redaction. — Leipziger Börse am 18. Dec. 1848.	Udler & D. 8409. Anonyme 8442. 8520, 8522. 8523. 8529. Kny & Co. 8475. Baedeker in R. 8508. Baer, J. 8481. Bassermann 8519. Besser, W. 8450. Bote & Bock 8473. Braunmüller 8494. 8499. Brockhaus, F. A. } 8541. Brockhaus & Av. Del Vecchio 8444. Du Mont-Schauberg 8526. Effenbart's Erbin 8479. Ehlermann 8502. Erped. d. Arnim'schen B. 8458. Fahrbacher 8543. Fink 8514. Fleischer, Fr. 8453. Flemming 8534. Grand in P. 8493. Grißche, G. 8486. 8524.	Gosoborsky 8512. Heinze in H. 8491. Heinze & Co. in G. 8485. Helm in Str. 8470. Hennings, Th. 8542. 8545. Herold'sche B. 8463. Herg 8445. 8517. Hef in G. 8500. Heubel 8474. 8525. Hofmann & Co. 8465. Hotov 8538. Kampmann 8466. Kanis 8501. Keil & Co. 8449. v. Kessel 8544. Kessmann 8516. Kogler 8477. Köhler, K. F. 8471. 8488. Kollmann, Gb. G. 8476. Köblner Buchhändler 8530. Kori in L. 8462. Körner in L. 8495. Kürschner 8532.	Schmidt, L. in D. 8439. Liebmann 8459. Lögler 8496. Mäcken, J. G. } 8536. Mäcken, Carl } Marcus 8446. Mayer, G. 8443. Meyer & B. 8487. Müller in G. 8448. 8490. 8492. Raffe 8483. Raumann in Fr. 8451. Otte 8506. Verthes-B. & W. 8472. Pierer 8456. Ramboldt 8454. Rechnagel 8515. Reichardt & Co. 8468. Reichel 8503. Reyher 8497. Ricker 8510. Schäfer, G. 8533. Schaumburg in St. 8521. Schmidt'sche B. in A. 8460.	Schneider & Co. 8511. Schörner 8452. Schrag 8507. 8537. Schred 8504. Schulze, H. 8461. Schwann 8531. Schwers 8498. Simion 8518. Stahel'sche B. 8464. Suppan 8484. Tandler & Co. 8457. 8528. Trautwein'sche B. 8456. Troschel 8441. Trowitsch & Sohn 8467. Welshagen & Kl. 8535. Weidmanns 8447. 8489. Weigel, T. D. 8480. 8513. Weise in St. 8509. Weller, G. D. 8540. Williams & R. 8505. Wohler 8440. Wölter 8539.
--	--	---	--	---

Dies zur gefl. Beachtung denjenigen Handlungen, deren Conti noch nicht ganz geordnet sind, mit dem Ersuchen, diese Verzögerung mit der angegebenen Ursache zu entschuldigen. Ich lasse nunmehr sämmtliche Conti genau revidiren und werde in wenigen Wochen allen jenen Handlungen, die noch Saldo-Reste zu erhalten haben, solche an den treffenden Commissionsplätzen auf Liste baar zahlen lassen, und ersuche deshalb um gefl. Rücksicht.

Diejenigen Handlungen, so noch an Ludwig Stahel zu zahlen haben, fordere ich hiermit auf, auch ihren Verbindlichkeiten nachzukommen.

Würzburg, d. 12. December 1848.
C. A. Fahrbacher, Verlagsbuchhändler aus Augsburg.

[8544.] **Anerbieten.**

Der Unterzeichnete, welcher seit einer Reihe von Jahren mit den besten deutschen Blättern in ununterbrochener Verbindung gestanden hat, in der letzten Zeit die Redaction der hier erscheinenden Saar- und Mosel-Zeitung übernahm, am ersten Januar aber aus diesem Verhältniß ausscheidet, hat die Absicht, sich entweder nach Paris als Correspondent zu begeben, oder die Redaction eines andern Blattes zu übernehmen. Die hierauf reflectirenden Redactionen und Herausgeber von Blättern ersuche ich, sich in frankirten Briefen in möglichst kurzer Zeit an mich zu wenden. Leitartikel können probeweise zur Einsicht vorgelegt werden. Der politische Standpunkt, welchen der Unterzeichnete einnimmt, ist die auf Geseß und Sittlichkeit basirte konstitutionelle Monarchie in freier Auffassungsweise.

Trier, den 3. December 1848.
Carl von Kessel.

[8545.] Ich würde es dankbar erkennen, wenn einer der Herren Kollegen mir den gegenwärtigen Aufenthaltsort des Gesangslehrers Hrn. Schwabe nachweisen könnte.

Reiße, d. 11. Decbr. 1848.
Theodor Hennings.

Leipziger Börse am 18. Decbr. 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/2	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102 1/2
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
Bremen pr. 100 ρ Ladr. à 5 ρ	k. S. —	112 1/2
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 67	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—
Paris pr. 300 Fres.	3 Mt. 6. 25 1/2	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 81 1/2	—
Augustdor à 5 ρ à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	—	13
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 1/2 18
Holländ. Duc. à 3 ρ auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d° d° „ d°.	—	6 1/2
Bresl. d° à 65 1/2 As „ d°.	—	6 1/2
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	—	2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d° d°	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ . .	—	79 1/2
14 ρ Fuss kleinere	—	—
— d° — von 500 ρ à 4%	—	89 1/2
— d° — von 500 u. 200 ρ à 5% . .	—	102 1/2
— d° — d° kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im von 1000 und 500 ρ . .	—	82 1/2
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ	—	78 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .	—	78 1/2
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	89
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ρ	—	80
à 3 1/2% v. 100 u. 25 ρ	—	—
d° lausitzer d° à 3%	—	76
d° d° d° à 3 1/2%	—	85
d° d° d° à 4%	—	97 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	97 1/2
Chemnitz-Riesauer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% }	—	—
à 3% } à 103% im 14 ρ Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 ρ pr. 100	—	141 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100	—	98 1/2
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	—	76 1/2
Chemn.-Rissaer d° d° pr. 100	—	25 1/2
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	—	20
Magdeh.-Leipz. d° d° pr. 100	—	176

